



Fédération des chasseurs fribourgeois
Verband der Freiburger Jäger

engagée pour la biodiversité
im Einsatz für Biodiversität 

Newsletter 04/2015

Kantonalkomitee Sitzung vom 11.11.2015

Liebe Freiburger Jägerinnen und Jäger

Es freut mich, Ihnen unseren vierten Newsletter zukommen zu lassen. Es ist bereits der letzte in diesem Jahr.

Ich hoffe, dass Sie auf diesem neuen und modernen Weg der Information viel über das Verbandsleben und unsere Aktivitäten erfahren und diese mit Interesse verfolgen. Zurzeit haben rund 400 Freiburger Jäger/-innen unseren Newsletter „abonniert“. Die Zahl steigt mit den e-Mailadressen, die die Sektionsverantwortlichen fortlaufend erhalten und zusammentragen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, bis Juni 2016 drei Viertel der Freiburger Jäger/-innen mit unserem Newsletter zu erreichen. Bitte leiten Sie diese Nachricht deshalb an alle weiter, die noch nicht auf der Verteilerliste stehen, damit sich möglichst alle Mitglieder rasch bei ihrer Sektion anmelden können.

Ich bedanke mich für Ihre Mithilfe und wünsche uns allen einen angenehmen Ausklang der Jagdsaison, freudige und interessante Begegnungen mit anderen Natur- und Jagdfreunden und den Mitarbeitenden des Waldamtes. Diese wichtigen und wertvollen Momente des Austausches tragen viel zur Pflege des guten Ansehens unserer Jagd bei.

Mit Waidmannsgrüssen
Pascal Pittet

Neues Leitbild « Jagdethik » des VFJ

Der VFJ hat seit dem 2. September 2015 ein neues Leitbild. Die ständige Entwicklung unserer Gesellschaft verlangt entsprechend innovative und dynamische Richtlinien, die eine optimale Entwicklung der Freiburger Jagd ermöglichen.

Die Freiburger Jägerin und der Freiburger Jäger :

- ✓ Zeigt Respekt gegenüber allen Tieren und der Natur
- ✓ Setzt sich für eine nachhaltige jagdliche Bewirtschaftung und Biodiversität ein
- ✓ Ist respektvoll und tolerant gegenüber allen Naturnutzern
- ✓ Ist verantwortungsbewusst und achtet auf Sicherheit
- ✓ Pflegt Kameradschaft und Solidarität
- ✓ Übt ihr/sein Können und bildet sich stetig weiter
- ✓ Fördert die Jagdethik

Allgemeine Infos

Wie bereits angekündigt organisiert der VFJ Ende Jahr ein Aperitif für die Mitglieder des Freiburger Grossen Rates.

Eine wunderbare Gelegenheit, uns vorzustellen, wertvolle Kontakte zu knüpfen und die Freiburger Jagd zu fördern.

Wir werden unseren Gästen ein schönes Wildbuffet in einem durch die Hegekommission jagdlich geschmückten Saal präsentieren. Für die musikalische Umrahmung sorgen nach jagdlichem Brauchtum unsere Jagdhornbläser. Wir freuen uns auf diesen Anlass und hoffen, damit eine Tradition ins Leben zu rufen.

In den Freiburger Nachrichten wurde kürzlich über die Auswirkungen bleihaltiger Munition und den Antrieb der Freiburger Jägerschaft, auf bleifreie Munition umzusteigen, berichtet.

Laut FN sind bereits rund 20 % der Freiburger Jäger/-innen aus eigenem Antrieb auf die empfohlene bleifreie Munition umgestiegen.

Insgesamt eine sehr positive Berichterstattung, die uns aufzeigt, wie wichtig eine positive Kommunikation ist. Unsere Beiträge, sei dies im Bereich solcher technischen Entwicklungen oder in verschiedenen Projekten zugunsten der Biodiversität, stehen im Zeichen unserer nachhaltigen Jagdpolitik. Setzen wir uns also weiter verstärkt ein und festigen damit das Ansehen der Freiburger Jagd.

Werden Sie Jagdhornbläser!

Unsere beiden Bläsergruppen suchen Verstärkung.

Erkundigen und melden Sie sich unverbindlich beim zuständigen Präsidenten. Wir freuen uns auf Sie!

Jagdhornbläser Diana Sense Oberland

Johann Vonlanthen, Präsident - 079/634.51.75

j.vonlanthen@sensemail.ch

Jagdhornbläser Hubertus Sense

Dr. Henri Perroud, Präsident - 079/416.97.39

henri-perroud@bluewin.ch





Fédération des chasseurs fribourgeois
Verband der Freiburger Jäger

engagée pour la biodiversité
Im Einsatz für Biodiversität



Newsletter 04/2015

Verschiedene Infos Entwicklung des VFJ

Förderung der Weiterbildung

« Online-Quiz VFJ »

Pflichtbewusste Jäger/-innen sind offen und interessiert. Sie informieren sich, üben ihr Können und bilden sich fortlaufend weiter.

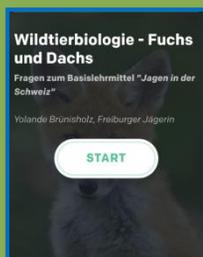
Unsere Vizepräsidentin Yolande Brünisholz hat sich ein einfaches und effizientes Konzept in Form von Online-Quizfragen ausgedacht und realisiert, das uns die Weiterbildung erleichtert. Mit dem „Online-Quiz des VFJ“ können sie anhand verschiedener Fragenkataloge ihr Wissen testen und auffrischen.

Sämtliche Quizfragen stützen sich auf das Basislehrmittel „Jagen in der Schweiz“. Die Fragenkataloge sind also nicht nur für die Weiterbildung anwendbar - sie dienen auch als Unterstützung und zusätzliches Hilfsmittel für die Grundausbildung unserer Jungjäger/-innen.

Mit dem Ziel, eine umfassende Sammlung von Online-Fragekatalogen zu erstellen, werden wir nach und nach weitere solche Online-Quize erarbeiten und auf unserer Webseite zur Verfügung stellen. Informationen hierzu finden sie jeweils in unserem Newsletter.

Los geht's, testen sie ihr Wissen und „machen sie sich schlau“! Viel Spass!

Klicken sie auf das Bild, um das Quiz zu starten.



Sollten sie in einem Quiz auf Fehler oder Unklarheiten stossen, melden sie dies bitte direkt bei [Yolande Brünisholz](#). Waidmannsdank!

Amtliche Fleischkontrolle für Wildbret

Auf Wunsch vieler Jäger/-innen haben wir die Ausarbeitung eines fakultativen Ausbildungslehrgangs für die Jägerschaft im Bereich der amtlichen Fleischkontrolle für Wildbret veranlasst.

Das entsprechende Konzept mit Programm und Budget liegen bereits vor. Der Entwurf befindet sich zurzeit beim Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen zur Prüfung und Gutheissung. Die ersten Kurse sind ab Frühling 2016 geplant. Genaue Angaben über Kursdaten, Ausbildungsort und Kosten folgen Anfang 2016.

Es freut uns, dass wir in dieser Angelegenheit, eine für beide Parteien stimmige Lösung gefunden haben.



Fédération fribourgeoise des sociétés de chasse
Freiburger Jagdverband

70 ANS • JAHRE

Die Vorbereitungen für die Jubiläumsfeier vom 11. Juni 2016 haben begonnen und gehen planmässig voran.

Der Künstler und Maler Jean-Pierre Demierre hat einen ersten Entwurf für die neue Verbandsfahne entworfen und dem begeisterten Kantonalkomitee vorgestellt. Der Betrieb für die Fertigung der Fahne steht bereits fest. Die Umsetzung beginnt Anfang 2016.

Die Sektion Diana Glâne hat mit viel Freude und Elan die ersten Organisationsarbeiten vorgenommen. Wir dürfen uns auf einen perfekt organisierten und erfolgreichen Tag freuen, der unseren Gästen und uns allen in bester Erinnerung bleiben und ein positives Bild der Freiburger Jagd und Freiburger Jägerschaft hinaustragen wird.



Fédération des chasseurs fribourgeois
Verband der Freiburger Jäger

engagée pour la biodiversité
im Einsatz für Biodiversität 

Newsletter 04/2015

Verschiedene Infos

Alle stehen ein für Hacki !

Hacki ist eine 4-jährige Alpenländische Dachsbracke und ein geprüfter Schweisshund im Dienst der Freiburger Jagd. Der treue Vierbeiner ist Ende September während einer Nachsuche nach einer Gämse verunfallt und rund 30 m in die Tiefe gestürzt. Knochenbrüche, innere Blutungen und eine Hüftoperation ziehen seine Genesung in die Länge. Er wird immer noch medizinisch behandelt, erholt sich aber zum Glück von seinem Unfall. Der Vorfall hat selbstverständlich auch seinen Hundeführer mitgenommen. Emotionen, unzählige Veterinärbesuche und entsprechende Rechnungen, die es nun zu begleichen gilt. Der Unfall verursacht Veterinärkosten in der Höhe von rund Fr. 4'000.—.

Das Kantonalkomitee wurde auf diesen Vorfall angesprochen und hat an seiner Sitzung vom 14. Oktober darüber beraten. Abklärungen haben ergeben, dass im Moment kein Fonds und keine Versicherung einen solchen Fall decken. Wir wollen und werden dies ändern. Ab 2016 werden wir neu einen Fonds und ein entsprechendes Reglement für die Behandlung und Deckung künftiger solcher Fälle errichten.

Weil der Fall Hacki eine schnelle Lösung fordert, haben sich alle Sektionspräsidenten zusammengetan und spontan beschlossen, sich mit einem Betrag von Fr. 2.— pro Sektionsmitglied an den Veterinärkosten für Hacki zu beteiligen. Diese spontane Geste ist von grosser Bedeutung. Sie stärkt die Solidarität zwischen den Freiburger Jäger/-innen, den Sektionen und den Sprachregionen.

Werte Präsidenten, wir gratulieren, sie dürfen stolz auf ihren Entscheid sein. Herzlichen Waidmannsdank!



Ausbildungskommission

Optimale Ausbildung dank Innovation

Damit wir ein optimales Ausbildungsniveau gewährleisten können, müssen wir die Ausbildungsbedingungen unserer Jungjäger/-innen fortlaufend anpassen und verbessern.

Dafür sind regelmässige Investitionen für Kursmaterial nötig. Vor kurzem hat der Verband ein 3D-Hirschmodell in Lebensgrösse angeschafft, das unter anderem für die Ausbildung der amtlichen Fleischkontrolle für Wildbrett und für Ballistik-Lehrgänge (Zielballistik, Schusswinkel) zum Einsatz kommen wird. Ein neues Hilfsmittel für eine optimale Ausbildung der Freiburger Jäger/-innen.



Ein Jägerkandidat berichtet

Eindrücke aus meiner ersten Jagdsaison ...

Bereits in den ersten Stunden konnte ich miterleben, wie ein Reh seinen letzten Bissen in den Äser gelegt bekam.

Ich erfuhr was es heisst anzusetzen, Wild anzusprechen, zu erlegen und anzunehmen.

Viele Erfahrungen konnte ich machen und die Theorie in Praxis umsetzen.

Jede Minute, die ich an der Jagd erlebte, liess mein Interesse daran steigern.



Weidmannsheil, Thomas Blaser
Jägerkandidat